

## Stellenausschreibung

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir im [Forschungsbereich Fertigungs- und Werkstofftechnik](#) am [wbk](#) zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Vergütungsgruppe TV-L E 13 (100 %), befristet eine/n

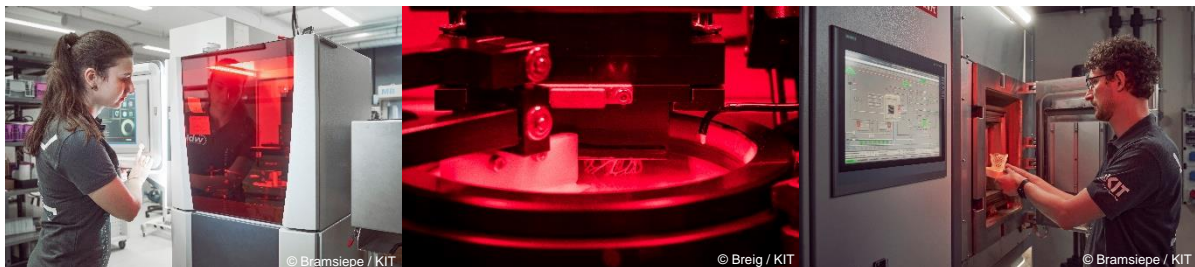
### Akademische/n Mitarbeiter/in / Doktorand/in (w/m/d)

zum Thema

## Additive Fertigung von keramischen Werkstoffverbunden mittels badbasierter Photopolymerisation (VPP-LED)

Keramiken werden aufgrund ihrer herausragenden Eigenschaften in verschiedensten technischen High-End-Anwendungen eingesetzt. Additive Fertigungsverfahren (AM) bieten darüber hinaus enorme Gestaltungsfreiheiten zur Bauteiloptimierung. Um deren Eigenschaften noch besser an die Anforderungen anzupassen zu können, befassen sich neue Ansätze mit der Kombination verschiedener Materialien in einem Bauteil, dem sogenannten Multi-Material-Additive-Manufacturing (MMAM).

Schwerpunkt Ihrer Tätigkeit liegt auf der kombinierten Werkstoff- und Prozessentwicklung zur Herstellung keramischer Werkstoffverbunde mithilfe des MMAM-Verfahrens Badbasierte Photopolymerisation (VPP-LED). Dabei werden Sie keramische Suspension für das VPP-LED-Verfahren herstellen und die Prozessstellgrößen entlang der Prozesskette gezielt optimieren. Darüber hinaus erhalten Sie Einblick in verschiedene weitere Tätigkeitsfelder in Zusammenarbeit mit Partnern aus der Industrie und Forschung. Im Rahmen Ihrer Tätigkeit am KIT wird Ihnen die Möglichkeit zur Promotion sowie zu mehrwöchigen Auslandsaufenthalten geboten. Ihre berufliche und persönliche Weiterentwicklung unterstützen wir durch kontinuierliche Fördermaßnahmen.



*Additive Fertigung von Keramiken mittels badbasierter Photopolymerisation (VPP-LED)*

#### Was Sie erwartet (Auszug):

- Entwicklung, Untersuchung und Optimierung additiver Prozessketten
- Industrie- und Praxisnähe; Bildung eines (Wissenschafts-)Netzwerks
- Hoher Anspruch und hohe Professionalität
- Persönliche Entfaltung und kreatives Arbeitsumfeld
- Berufliche und persönliche Weiterbildung
- Möglichkeit zur Promotion

#### Was wir erwarten:

- Überdurchschnittlich abgeschlossenes ingenieurwissenschaftliches Hochschulstudium (bevorzugt Maschinenbau, Materialwissenschaft oder artverwandt)
- Hohes Engagement, Kreativität und Belastbarkeit
- Selbständige und systematische Arbeitsweise
- Teamfähigkeit
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Fachliche Auskünfte zur Stelle erteilt Ihnen gerne Johannes Schubert, Tel.: +49 1523 950 2658, E-Mail: [johannes.schubert@kit.edu](mailto:johannes.schubert@kit.edu)

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer JoS\_30 bis spätestens 30.04.2024 an [bewerbung@wbk.kit.edu](mailto:bewerbung@wbk.kit.edu) und [johannes.schubert@kit.edu](mailto:johannes.schubert@kit.edu).

Wir streben eine möglichst gleichmäßige Besetzung der Arbeitsplätze mit Beschäftigten (w/m/d) an und würden uns daher insbesondere über Bewerbungen von Frauen freuen. Bei gleicher Eignung werden anerkannt schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.